

10.12.2013

Antrag

der Fraktion der PIRATEN

Verbot der Haltung von Delphinen

I. Ausgangslage

Delphine gehören zu den beliebtesten Wildtieren überhaupt. Dem Charme und der Faszination der klugen Meeressäuger kann sich kaum jemand entziehen. Delphinarien mit ihren Shows rangieren deshalb ganz oben auf der Hitliste der Ausflugsziele und sind ein Riesengeschäft. Längst ist jedoch wissenschaftlich belegt, dass die Tiere in diesen Anlagen leiden. Delphine können nicht artgerecht gehalten werden. Das vermeintliche Lächeln trügt, die intelligenten Tiere führen ein trostloses Leben, leiden an Verhaltensstörungen und sterben früh.

In freier Wildbahn leben diese Tiere in großen Familienverbänden. Die am häufigsten gehaltene Delphinart, der große Tümmler, schwimmt in freier Wildbahn im Durchschnitt täglich zwischen 60 und 100 km und taucht bis zu 500 m tief. Ein Delphinarium, egal wie groß es gebaut ist, kann Delphinen nicht die Bewegungsfreiheit bieten, die sie brauchen. Die vorgeschriebene Mindestgröße für ein Becken mit 5 Tieren beträgt lediglich 400m³.

Höchste Zeit also, dieser Tierquälerei ein Ende zu setzen!

Erst Anfang dieses Jahres bestätigte das Ministerium von Herrn Minister Remmel, dass in den letzten 20 Jahren alleine im Delphinarium Duisburg nachgewiesenermaßen 15 Tiere verstorben sind.

In den letzten Jahren erfreuen sich glücklicherweise auch Tierparks mit einheimischen Tieren einer immer größer werdenden Beliebtheit. Dadurch ist es möglich den Bürgern wilde Tiere und deren Lebensgewohnheiten näher zu bringen. Unsere Nordrhein Westfälischen Zoos sind also nicht darauf angewiesen sich durch die qualvolle Haltung von Delphinen über Wasser zu halten.

Datum des Originals: 10.12.2013/Ausgegeben: 10.12.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de
--

II. Beschluss

Der Landtag fordert daher die Landesregierung auf,

1. Die Haltung von Delphinen in Nordrhein Westfälischen Zoos mit einer angemessenen Übergangsfrist zu verbieten;
2. Bei den derzeit in Nordrhein Westfälischen Zoos lebenden Delphinen die Möglichkeit der Auswilderung zu ermitteln;
3. Sollte keine Auswilderung möglich sein sind die betroffenen Tiere nach besten Möglichkeiten in größeren Gruppen zusammen zu legen um eine Vereinsamung der Tiere zu vermeiden;
4. Sich auf Bundesebene für eine einheitliche Regelung zum Haltungsverbot für Delphine einzusetzen;

Monika Pieper
Dr. Joachim Paul
Simone Brand

und Fraktion